

LIQUIDITÄT IN SCHWIERIGEN ZEITEN SICHERN.

Updated on: 23. Mai 2024

Das wirtschaftliche Umfeld in Deutschland bleibt herausfordernd. Die Bundesregierung schätzt die wirtschaftlichen Aussichten für Deutschland jedoch etwas günstiger ein als noch am Jahresanfang. Die Prognose für das Wirtschaftswachstum in diesem Jahr wurde um 0,1 Prozentpunkte auf 0,3 Prozent angehoben. Dies geht aus der Frühjahrsprojektion hervor, die Wirtschaftsminister Robert Habeck

vorgelegt hat. Viele Unternehmen spüren dennoch die Auswirkungen stagnierender Umsätze bei gleichzeitig steigenden Kosten, wie Gehälter, Mieten, Leasingraten und Energiekosten. In solchen Zeiten ist es besonders wichtig, die Liquidität zu sichern. Die Hanseatische Projekt- und Unternehmensberatung gibt acht wertvolle Tipps, um die finanzielle Stabilität Ihres Unternehmens zu gewährleisten:

1. Bewahre den Finanzüberblick

Eine ständige Kontrolle von Ein- und Ausgaben ist unerlässlich, um finanzielle Engpässe frühzeitig zu erkennen. Mit der Einführung des StaRUG (Stabilisierungs- und Restrukturierungsrahmen für Unternehmen) sind Unternehmen bereits seit einigen Jahren verpflichtet, ein System zur Krisenfrüherkennung und -bewältigung zu etablieren. Dies gilt nicht nur für Aktiengesellschaften, sondern auch für haftungsbeschränkte Unternehmen wie GmbHs und UGs. Eine realistische und vorsichtige Planung ermöglicht es, auf veränderte Rahmenbedingungen schnell zu reagieren und jederzeit handlungsfähig zu bleiben.

2. Optimierte deine Ausgaben

In Krisenzeiten sollten alle Ausgaben auf den Prüfstand gestellt werden. Unternehmen können überlegen, nicht betriebsnotwendiges Vermögen zu veräußern oder Outsourcing-Möglichkeiten in Betracht zu ziehen, um Kosten zu sparen. Auch der Verzicht auf Ausschüttungen oder der Antrag auf Kurzarbeitergeld kann in extremen Fällen sinnvoll sein.

3. Stärke deine Kapitalbasis

Freie Kreditlinien oder neue Darlehen können in finanziell angespannten Zeiten hilfreich sein. Auch frisches Eigenkapital oder nachrangiges Fremdkapital von Eigentümern oder Beteiligungsgesellschaften kann die Liquidität verbessern. Eine gute Liquidität wirkt sich positiv auf die Bonität aus, was langfristig die finanzielle Stabilität des Unternehmens stärkt. Ein guter Tipp: Beantrage noch in guten Zeiten bei deiner Bank oder Sparkasse einen Kontokorrentkredit, den du für genau solche Situationen benötigst. In schlechteren Zeiten eine Überziehungslinie zu erhalten, ist zwar nicht unmöglich, aber deutlich schwieriger.

4. Vereinbare Teilzahlungen

Mit Zulieferern, Vermietern und anderen Gläubigern können spätere Zahlungstermine oder Teilzahlungen vereinbart werden. Langjährige Geschäftsbeziehungen ermöglichen oft ein Entgegenkommen. Transparente Kommunikation mit Kunden bei Lieferengpässen ist ebenfalls wichtig.

5. Verkaufe offene Forderungen | Nutze Factoring

Der Verkauf offener Forderungen an spezialisierte Dienstleister (Factoring) kann sofortige Liquidität bringen. Diese Methode ist besonders für Unternehmen geeignet, die viele Rechnungen stellen und mit schlechter Zahlungsmoral ihrer Kunden zu kämpfen haben. Darüber hinaus kann Factoring deine Buchhaltung erleichtern.

6. Prüfe deine Investitionen

Unternehmen sollten überprüfen, welche Investitionen aufgeschoben werden können. Kritische Projekte, wie Digitalisierungsmaßnahmen, sollten jedoch weiterhin verfolgt werden, um die Wettbewerbsfähigkeit nicht zu gefährden. Leasingmodelle können eine alternative Finanzierungsmöglichkeit darstellen.

7. Nutze Refinanzierungsmöglichkeiten (u.a. Sale-and-Lease-Back)

Unternehmen können stille Reserven, etwa in Immobilien oder Maschinen, durch Sale-and-Lease-Back aktivieren. Dabei werden Investitionsgüter an eine Leasinggesellschaft verkauft und zurückgeleast, was die Liquidität erhöht und die Bilanzkennzahlen verbessert.

8. Trenne dich von Ladenhütern

Unverkaufte Bestände oder langsam drehende Waren binden Kapital, das anderweitig dringend benötigt wird. Eine regelmäßige Bestandsanalyse hilft dabei, Ladenhüter zu identifizieren und durch Rabatte oder Aktionen zu verkaufen. Dies schafft nicht nur Platz im Lager, sondern verbessert auch die Liquidität des Unternehmens.

Investitionsvorhaben sicher realisieren

Bei der Umsetzung Ihrer Projekte und Unternehmensziele können Sie auf eine Vielzahl von Herausforderungen und Hindernissen stoßen. Die Suche nach passenden Fördermitteln, der richtigen Finanzierung und anspruchsvollen Verhandlungen mit Banken, Sparkassen, Kapitalgebern sowie Projekt- und Geschäftspartnern kann nicht nur zeitaufwendig und kostspielig, sondern auch frustrierend sein. Dabei könnten Sie diese Ressourcen besser in die eigentliche Umsetzung Ihrer Projekte investieren.

Wir verstehen, dass Sie sich als Unternehmerin oder Unternehmer mit diesen komplexen Details nicht belasten möchten. Deshalb nehmen wir Ihnen den gesamten Prozess der Finanzmittelbeschaffung ab, unterstützen Sie bei den Verhandlungen mit Kapitalgebern und erarbeiten gemeinsam mit Ihnen maßgeschneiderte Lösungen, die perfekt auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten sind.

Nutzen Sie unsere langjährige Erfahrung und unser Fachwissen, um bares Geld und vor allem Zeit zu sparen, während Sie sich voll und ganz Ihrem Projekt und Ihrem Unternehmen widmen können. Nehmen Sie gern Kontakt zu uns auf. Gemeinsam gestalten wir Ihren Erfolg!

Ihr Michael Köhler
Geschäftsführer

Hanseatische Projekt- und Unternehmens Beratung

Ludwig-Erhard-Straße 18
20459 Hamburg
T: +49 (0) 40 - 573 091 64
F: +49 (0) 40 - 573 097 99

Timmermannsstrat 4b
18055 Rostock
T: +49 (0) 381 - 3676 6203
F: +49 (0) 381 - 3676 6223

Webseite:

www.hanse-projekte.com

E-Mail:

info@hanse.pro

Weitere Informationen:

www.vertrauen-ist-einfach.com

